

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge**

<b>Modul 12: Text – Wissen – Medien</b>		Leistungspunkte: 10	
<b>Lern- und Qualifikationsziele:</b>			
<p>In diesem Modul soll zum Verständnis von Literatur in ihrem historisch sich verändernden Wechselverhältnis zu Wissen und Wissenskulturen einerseits, nichtliterarischen Medien andererseits angeleitet werden. Die Studierenden entwickeln und vertiefen Fähigkeiten zur Analyse und Interpretation literarischer Texte in ihrer ästhetischen Eigengesetzlichkeit und in ihrer Bezogenheit auf spezifische diskursive wie mediale Kontexte. Literatur wird so in ihrer wissensproduktiven Funktion verstanden und die Art des produzierten Wissens in Abhängigkeit von seiner spezifischen medialen Vermittlung reflektiert. Die Studierenden beschreiben diesen Zusammenhang und verdeutlichen und erklären ihn an Beispielen. Sie sind auch mit der Analyse inter- oder transmedialer Beziehungen vertraut. Sie erkennen die modellbildende Funktion von Literatur im Vergleich mit anderen Medien und/oder historisch spezifischen Medien- und Wissenskonnstellationen und lernen, sie theoretisch zu reflektieren. Sie besitzen die Fähigkeit, mediale Vermittlungszusammenhänge kritisch einzuschätzen und sie im Horizont von Medienkonzept, -theorie und -geschichte sowie der Interaktion mit Vorgaben literaturspezifischen Wissens (Poetik, Philologie, Literaturkritik) einzuordnen. Sie besitzen die Einsicht in die kontextuelle Funktion von Literatur im jeweiligen Epochenzusammenhang, bei der Produktion, Ordnung und Modifikation von Wissen wie in der Zusammenwirkung mit nichttextuellen Medien. Das Modul ist besonders geeignet für Studierende in historischen, kultur- oder gesellschaftswissenschaftlichen Studiengängen.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<b>Seminar (SE) aus Modul 6 oder 7</b>	2 SWS <b>120 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	4 LP: Teilnahme (1 LP), Vorbereitung, Nachbereitung und Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP gem. Studienordnung des anbietenden Faches	Interaktion von Wissen und Literatur Exemplarische Lektüren literarischer und nichtliterarischer Texte; Erarbeitung und Diskussion von Systematiken epochenspezifischer Wissensbestände in Kultur, Philosophie, Religion, Politik etc.; Mentalitätsgeschichte; Geschichte, Vergleich und Reflexion von Funktionen unterschiedlicher Modi, Diskurse und Institutionen der Wissensvermittlung; Wissenskulturen und -konstellationen; Spezifiken des Wissenstransfers
<b>Seminar (SE) aus Modul 6 oder 7</b>	2 SWS <b>120 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	4 LP: Teilnahme (1 LP), Vorbereitung, Nachbereitung und Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP gem. Studienordnung des anbietenden Faches	Analyse medialer und intermedialer Phänomene Beschreibung, Analyse und Vergleich literarischer und anderer Medien; systematische Modelle der Interaktion zwischen Text und nichttextuellen Medien; Prozesse der Transmedialität; Medientheorie und -geschichte; Konzepte und Funktionen von Medialität; Dominanzverhältnisse und Epochenspezifika im medialen System; Zensur und Medienpolitik
In einem der beiden Seminare wird eine mündliche oder schriftliche Zusatzarbeitsleistung im Umfang von 2 LP gem. Studienordnung des anbietenden Faches erbracht.			
Modulabschlussprüfung	<b>keine</b>		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

## ARBEITSNACHWEIS

Der Masterstudiengang Europäische Literaturen bietet für den überfachlichen Wahlpflichtbereich (üWP) anderer Masterstudiengänge das folgende Modul an:

Modul 12: Text – Wissen – Medien (10 LP)

<b>Name, Vorname:</b>	
<b>Studiengang:</b>	
<b>E-Mail:</b>	<b>Matrikelnummer:</b>

Art der LV	Titel der Lehrveranstaltung	LP	Semester	Name der Lehrkraft	Unterschrift der Lehrkraft
SE		4			
SE		4			
	Zusatzarbeitsleistung erbracht	2			

Als Bestätigung der aktiven Teilnahme an den Seminaren sowie der erbrachten Zusatzarbeitsleistung im Rahmen eines der beiden Seminare ist der Arbeitsnachweis der betreffenden Lehrkraft jeweils zur Unterschrift vorzulegen. Zur Anrechnung ist der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Nachweis anschließend im zuständigen Prüfungsbüro einzureichen.